**Name, Vorname:**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| 1. **Angestrebte eigene wissenschaftliche Qualifizierung**   Eine Promotion wird konkret angestrebt  (voraussichtliche Dauer der Promotion – fachgebietsbezogen festlegen, i.d.R. mindestens 2-3 Jahre, Promotionsvereinbarung beifügen)    geplantes Thema der Dissertation (Arbeitstitel):  Eine Promotion ist noch nicht abgeschlossen  (Vertragsverlängerung um den Zeitraum, der voraussichtlich noch benötigt wird, um die  Promotion abzuschließen)    Beginn der Promotion:    geplantes Thema der Dissertation (Arbeitstitel):  Zwischenqualifizierung – zwischen Studium und Promotionsbeginn (bis zu 1 Jahr)  (nicht möglich für immatrikulierte Promotionsstudenten/innen)  Ziel: Konkret fachbezogene Kenntnisse im Fachgebiet des/der Professors/Professorin und weitere Kompetenzen für eine eigene vertiefte wissenschaftliche Arbeit werden erlangt. Es soll geklärt werden, ob und ggf. zu welchem Thema eine Promotion begonnen werden kann.  Ob eine Promotionsvereinbarung tatsächlich geschlossen wird, wird erst zum Ende dieser Zwischenqualifizierung entschieden.  Geplantes Qualifizierungsziel:  PostDoc-Phase (1-3 Jahre, je nach Üblichkeit im Fach)  Nach Abschluss der Promotion möchte der/die Beschäftigte in einem anderen wissenschaftlichen Umfeld arbeiten, z.B. um neue Methoden zu erwerben oder sich in ein anderes Thema zu vertiefen.  Geplantes Qualifizierungsziel:  Habilitation, habilitationsäquivalente Leistungen werden angestrebt  Vertragsdauer zunächst i.d.R. 3 Jahre, ggf. Verlängerung, soweit die Qualifizierung noch nicht abgeschlossen ist.    Geplantes Thema:  Ausnahmsweise Brückenfinanzierung aus nicht projektgebundenen Mitteln (bis zur Anschlussfinanzierung oder zwischen zwei Projekten)  • Promotion/Habilitation ist noch nicht abgeschlossen und  • ein Drittmittelprojekt ist beantragt, das zum Promotions-/Habilitationsthema  passt  Name und geplanter Beginn des neuen Drittmittelprojektes:  Qualifizierung für die angewandte Praxis oder anderweitige Qualifizierung, die für eine  Karriere innerhalb der Wissenschaft befähigt  Eine der vorgenannten Qualifizierungen wird nicht angestrebt oder ist bereits abgeschlossen und  eine konkrete Zusatzqualifikation soll erworben werden, (z.B. Einarbeitung und Beherrschung eines  bestimmten Gerätes, Etablierung und sichere Ausübung einer bestimmten Methode, Vorbereitung auf eine Dozentur)    Konkrete Benennung der angestrebten wissenschaftlichen Qualifizierung und der hierfür  zu erbringenden Leistung: | | |
| 1. **Angemessene Vertragsdauer**   (maximal bis zum Ende der Fristen nach § 2 Abs.1 WissZeitVG)  Vertragsdauer:  Begründung zur Angemessenheit der geplanten Vertragsdauer in Bezug auf die angestrebte Qualifizierung: | | |
| 1. **Die in der Dienstaufgabenbeschreibung festgelegten Aufgaben entsprechen der unter Ziffer 1 genannten Qualifizierung und sind hierfür förderlich.**   **Die Wahrnehmung von Daueraufgaben ist nur im Kontext einer Qualifizierung**  **möglich.** | | |
| **Erklärung des/der Beschäftigten:**  Im Rahmen des beantragten befristeten Arbeitsverhältnisses strebe ich die vor-  stehende wissenschaftliche Qualifizierung  an und bestätige, dass die vorgesehene Vertragsdauer hierfür passend ist.  \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_  Unterschrift des/der Beschäftigten |  |

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Unterschrift Einrichtungsleiter/-in

Name, Vorname \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

(in Druckbuchstaben)